

Pressemitteilung

Kontakt Karola Kletzsch
Unternehmenskommunikation
Telefon +49 421 69 105 330
Mobil +49 172 263 77 89
E-Mail k.kletzsch@
deutsche-windtechnik.com

Bremen/Edinburgh
24.08.2021

Seite 1/3

Deutsche Windtechnik gründet Einheit für Full-Service Offshore in UK – unabhängige Instandhaltung weiter auf Wachstumskurs

Die **Deutsche Windtechnik** hat in Großbritannien eine neue Ländereinheit für die Instandhaltung von Offshore-Windparks gegründet. Die **„Deutsche Windtechnik Offshore Ltd.“** hat ihre Arbeit zum 1. August aufgenommen und wird als eigenständige Gesellschaft in engem Austausch mit der 2016 gegründeten Onshore-Ländereinheit geführt. Großbritannien steht an der Spitze der weltweiten Offshore-Märkte und plant langfristige Investitionen in den weiteren Ausbau der Offshore-Windenergie. Der Offshore-Markteintritt der Deutschen Windtechnik als leistungsstarker unabhängiger Full-Serviceanbieter mit langjähriger Offshore-Erfahrung stärkt den Wettbewerb im britischen Servicesegment, was sich positiv auf die britische Offshore-Windenergie insgesamt auswirken dürfte.

Bereits seit 2019 hat die Deutsche Windtechnik einzelne Offshore-Projekte in Großbritannien erfolgreich umgesetzt. Dazu gehörten vor allem Großkomponententausche und gutachterliche Tätigkeiten wie Endoskopien von Getriebesträngen. „Mit der Gründung wollen wir die Vorzüge unserer umfassenden flexiblen Instandhaltungs-Expertise auch auf den britischen Offshore-Markt bringen und mehr Nähe zu den Kunden vor Ort und den Offshore-Windparks vor den britischen Küsten gewinnen“, berichtet Carl Rasmus Richardsen, Geschäftsführer der Deutschen Windtechnik Offshore Ltd. „Die Ausbauziele des britischen Offshore-Marktes sind weltweit einzigartig. Unser Vorteil ist, dass wir beim Aufbau unserer neuen Offshore-Einheit in UK in vielerlei Hinsicht auf umfassende Erfahrungen in den Offshore-Märkten Deutschland, Dänemark, den Niederlanden und Taiwan zurückgreifen können. Wir sind überzeugt, auch den in den UK aktiven Betreibern und Investoren mit unserem flexiblen Servicekonzepten einen deutlichen Mehrwert zu bringen.“

Aufbau vor Ort in vollem Gang

Rosie Beavor, Offshore Operations Manager der Deutschen Windtechnik Offshore Ltd, ergänzt: „Wir arbeiten intensiv daran die Gesamtheit unserer Services für unsere existierenden und zukünftigen Kunden anzubieten. Wir sind dabei nachhaltige Strukturen und Partnerschaften für Logistik, Ersatzteilmanagement, Trainings, Projektmanagement und vieles mehr aufzubauen.“ Als operativ erfahrene Ingenieurin und Projektmanagerin bei namhaften Herstellern und Betreibern in der Offshore-Windindustrie übernimmt sie wesentliche Aufgaben bei der Entwicklung der Service-Einheit und des operativen Projektmanagements vor Ort.

Flexibler Full-Service über und unter Wasser

Die Deutsche Windtechnik gehört international zu den Offshore-Serviceanbietern der ersten Stunde. Seit über einem Jahrzehnt bearbeitet das Unternehmen unterschiedliche Aufgabenstellungen rund um die Offshore- Instandhaltung. Inzwischen sind über 200 Mitarbeiter nur für die Offshore-Instandhaltung aktiv, global und inklusive onshore arbeiten etwa 1950 Mitarbeitende bei der Deutschen Windtechnik. Die Serviceleistungen im Bereich Offshore beinhalten die herstellerübergreifende Turbinenwartung, Troubleshooting, Großkomponententausche, „Balance of Plants“ (Transition Piece, Fundament und Gründungsstrukturen), Offshore-Umspannwerke sowie Gutachten und technische Inspektionen über und unter Wasser. Spezialisierte Teams aus dem hausinternen zentralen Technischen Controlling kümmern sich um Windparkbetrieb, Logistik, technisches Management, Betriebsüberwachung (Monitoring 24/7, Netzführung und Schalthandlungen), Marine Coordination sowie das Site-Management.

Mittelfristig technologisch und windparkübergreifend bündeln

„Unsere Kunden schätzen nicht nur unsere hochgradig flexible Arbeitsweise und unser technologisches Know-how unter Berücksichtigung aller Sicherheitsaspekte. Unser starker Vorteil ist, dass wir einzelne Aufträge in den jeweiligen Offshore-Clustern und Windparks technologisch und logistisch sinnvoll miteinander koordinieren und bündeln. Resultierende Einsparungen an Zeit, Personal und Kosten werden auch in UK einen Unterschied machen und die Offshore-Windenergie auch dort weiter vorantreiben“, bringt Carl Rasmus Richardsen die Vorteile der Arbeitsweise auf den Punkt.

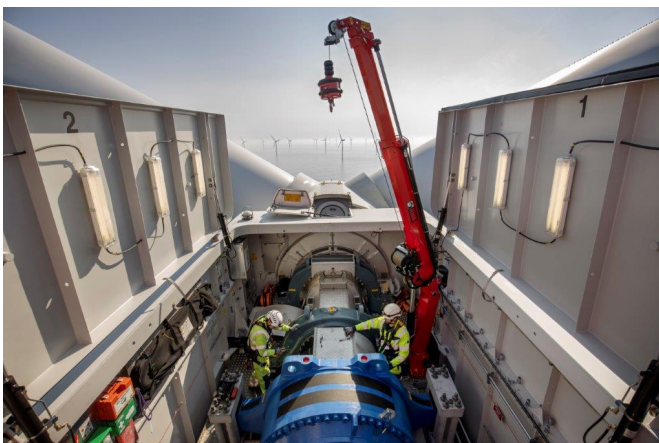


Abbildung 1

Wartungseinsätze an den Turbinen gehören zum Leistungsportfolio der neu gegründeten Einheit Deutsche Windtechnik Offshore Ltd.
© Bildnachweis Deutsche Windtechnik AG

Bremen/Edinburgh
24.08.2021

Seite 3/3



Abbildung 2

Über 200 Mitarbeitende der Deutschen Windtechnik konzentrieren sich global auf die Offshore-Instandhaltung.

© Bildnachweis Deutsche Windtechnik AG

Über die Deutsche Windtechnik AG

Die Deutsche Windtechnik AG mit Hauptsitz in Bremen bietet in Europa, den USA und in Taiwan das komplette Paket für die technische Instandhaltung von Windenergieanlagen aus einer Hand an. Das Unternehmen arbeitet sowohl onshore als auch offshore. Über 7.000 Windenergieanlagen werden weltweit von über 1.900 Mitarbeitern im Rahmen von festen Wartungsverträgen betreut (Basiswartung und Vollwartung). Der Fokus der Anlagentechnik liegt auf Maschinen der Hersteller Vestas, Siemens, Nordex, Senvion, Fuhrländer, Gamesa, Enercon und GE.

Deutsche Windtechnik AG

Stephanitorsbollwerk 1, 28217 Bremen
Telefon +49 421 691 05-0, Telefax +49 421 691 05-499
info@deutsche-windtechnik.com
deutsche-windtechnik.com